

„Barrierefreiheit / Design für alle“

Mit der Realisierung der Baumaßnahme erhält das Gebäude folgende barrierefreie Erschließung/Ausstattung: Rampe zum Haupteingang sowie ebenerdige Ausgänge aus den Gruppenräumen und dem Mehrzweckraum

Behindertenstellplätze

- ja, Anzahl: 1 nein, Erläuterung:

Gebäudezugang

- ebenerdig schwellenfrei Rampe
 Automatiktür Bewegungsfläche vor der Tür
 Sonstiges: Maße:

Erreichbarkeit der Geschosse

- alle Etagen barrierefrei erreichbar Etagen teilweise barrierefrei erreichbar
Erläuterung: es handelt sich um eine eingeschossige Anlage, die über die o. g. Rampe erschlossen wird

Aufzüge

- Aufzug/Aufzüge (Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040)
Insbesondere:
 Sprachausgabe der Etagen Spiegel an der Wand gegenüber der Tür
 Notrufsystem auch für Menschen mit Hörbehinderung nutzbar
 nein, Erläuterung: für eine eingeschossige Anlage nicht erforderlich

Toilettenanlagen

- nach Geschlecht getrennte barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage separate geschlechtsneutrale barrierefreie Toilette in jeder Sanitäranlage
 Gestaltung entspricht den Vorgaben der DIN 18040 Wickelmöglichkeit für Kinder in einer Sanitäranlage
 Liege / Wandklappliege vorhanden
 nein, Erläuterung: es wird ein barrierefreier WC-Raum hergerichtet

Orientieren - Informieren - Leiten – Warnen

- Taktile erfassbares und kontrastreich gestaltetes Leitsystem für blinde und sehbehinderte Menschen vom Eingang zu wichtigen Bereichen im Gebäude Beschriftung von Türschildern in ausreichend großer Schrift sowie taktile erfassbar in Profilschrift und Braille
 Orientierungstafeln in großer Schrift und in gut verständlicher Sprache (vgl. DIN 32975) kontrastreiche Gestaltung der Bodenbeläge
 Notrufsystem / Alarmsystem für hörbehinderte Menschen
 nein, Erläuterung: Interimsmaßnahme

Technik für schwerhörige Menschen

- Induktionsschleife (vgl. DIN 18040), Raumbezeichnung:
 Raumakustische Maßnahmen (vgl. DIN 18041), Erläuterung: es werden Akustikdecken eingebaut.